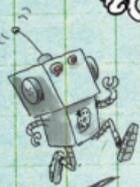
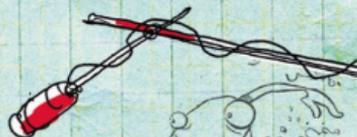


PETE JOHNSON

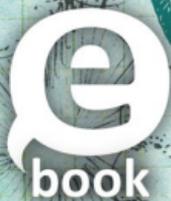


Wie man  
seine

absurd analogen

Eltern

updated



arsEdition



abgefangen. Sie hatte eine Nachricht von Poppy für mich.

Poppy hat *Kids mit Biss* gewonnen. Sie kann zaubern und hat vier Tricks gleichzeitig vorgeführt, obwohl sie im Rollstuhl sitzt. Aber davon lässt sie sich nicht bremsen. Und so hat sie natürlich ihre eigene halbstündige Show gewonnen. Aber sie durfte einen Gast einladen.

Und sie hat mich ausgewählt.

Vor ein paar Tagen wurde die Show aufgezeichnet. Ich hatte nur drei Minuten zur Verfügung, aber ich wäre am liebsten drei Stunden lang auf dieser Bühne geblieben. Als ich abging, hallte das Lachen der Zuschauer noch in meinen Ohren. Nichts auf der ganzen Welt hört sich besser an.

Heute Abend wird die Show ausgestrahlt. Ja genau, an Heiligabend, um 17 Uhr.

Und Maddy – die sich, wie schon erwähnt, unheimlich gut im Showbusiness auskennt –

hat gerade angerufen und mir gesagt, sie sei davon überzeugt, dass ich gleich danach mit Angeboten überhäuft werde, obwohl Heiligabend ist. Sie wollte sicher sein, dass ich darauf vorbereitet bin.

Was für eine Frage. Bin ich darauf vorbereitet, auf Welttournee zu gehen und alle Leute zum Lachen zu bringen? Was meinst du?

Vermutlich sollte ich mich auch hin und wieder in der Schule blicken lassen, um in Übung zu bleiben. Also werde ich einfach vorbeischaun, wenn ich zwischen zwei Flügen ein paar Stunden totschlagen muss. Aber ganz bestimmt nicht, wenn wir Erdkunde haben.

16.05 Uhr

*Stevie fragt den Arzt: »Herr Doktor, hat die Medizin, die Sie mir verschrieben haben, irgendwelche unangenehmen Nebenwirkungen?« »Und ob«, antwortet der Arzt. »Wenn du sie nimmst, kannst du morgen wieder zur Schule gehen!«*

Das ist der erste Witz, den ich in der Show bringe. Nur noch eine knappe Stunde, dann ist es so weit.

## 16.07 Uhr

*Übrigens: Wohin geht Pinocchio, wenn er krank ist? Zum Holz-Nasen-Ohren-Arzt.*

Das ist mein zweiter Witz. (Nach einem langen Witz muss immer ein kurzer folgen.) Den Rest hebe ich mir für nach der Show auf.

## 16.35 Uhr

Maddy ist auf dem Weg hierher. (Sie wohnt nur drei Straßen entfernt.) Sie wird sich die Show zusammen mit mir, Mum, Dad und meinem kleinen Bruder Elliot anschauen.

Außerdem werden alle meine Verwandten einschalten sowie jeder, den ich in der Schule auch nur im Vorbeigehen gesehen habe. Und alle meine Facebook-Freunde ... Ich habe aber niemandem gesagt, dass er groß damit anzugeben braucht, dass er mich kennt. Doch es ist schon ein historisches Ereignis, nicht wahr?

## 16.40 Uhr

Maddy ist da. Mum und Dad haben darauf bestanden, dass sie und ich die besten Plätze auf dem Sofa bekommen. Ich hocke also hier

mit meinem Handy auf den Knien. Ich kann kaum erwarten, dass jemand anruft. Nur noch zwanzig Minuten. Ich war noch nie so aufgeregt!

18.50 Uhr

Maddy ist gerade gegangen, und ich wette, dass du unbedingt hören willst, wie die Show gelaufen ist.

Also, blättere um, dann erfährst du jedes Detail.